SUPERIOR HOTEL

MENSCHEN & KARRIEREN

Neue Kempinski-Spitze

Martin R. Smura / Foto: Kempinski

Seit dem 1. Juli lenkt Martin R. Smura als neuer CEO die Kempinski-Gruppe. Der 50-Jährige bringt viel Erfahrung und Expertise mit, die er in internationalen Spitzenhotels auf fünf Kontinenten gesammelt hat: Zuletzt war er Executive Chairman of the Board der Dorint-Hotelgruppe. Daneben übte er weitere wichtige Vorstandsmandate aus.
Smura absolvierte sein Studium an der Cornell University in New York und der California State University Hayward in San Francisco, wo er seinen MBA-Abschluss erhielt. Damit begann eine herausragende internationale Karriere im Hotelgeschäft. Bedeutende Meilensteine in der Laufbahn des neu ernannten CEO waren unter anderem ein Sitz im Aufsichtsrat von Azimut Hotels, der größten Hotelkette Russlands, und der Verwaltungsratsvorsitz in der Adlon Holding. Seine Sporen im operativen Geschäft verdiente er sich in der InterContinental Hotels Group, unter anderem als Director Operations für Ost- und Westeuropa. Dort nahm der gerade 28-Jährige seine erste leitende Funktion in der Gesamtgeschäftsführung auf und wurde mit 30 Jahren der jüngste regionale Generaldirektor der Gruppe.
?Wir sind überzeugt, dass die großartige Tradition und Qualität von Kempinski Hotels bei Martin R. Smura mit seinen hervorragenden Führungsqualitäten in guten Händen sind. Insbesondere seine Führungsqualitäten, seine strategische Vision im Hinblick auf die weitere Expansion der Marke, seine ausgezeichnete Vernetzung und seine langjährigen Vertrauensbeziehungen, die er auch mit unseren Partnern unterhält, werden die Aufstellung der Gruppe mit Blick auf die Zukunft stärken. Zugleich möchte ich Markus Semer meinen

aufrichtigen Dank für sein unschätzbares Engagement und seinen Einsatz für die Kempinski-Gruppe aussprechen, die er in den letzten 16 Jahren und in den drei letzten Jahren als CEO gezeigt hat. Mit einer finanziell soliden Strategie und einem nachhaltigen Portfoliowachstum konnte er das Unternehmen erfolgreich neu aufstellen und wieder auf Gewinnkurs bringen. Die Kempinski-Gruppe, die dieses Jahr ihr 122-jähriges Bestehen feiert, stand als unabhängige internationale Marke der Luxushotellerie noch nie so stark und wettbewerbsfähig da wie heute, und wir schulden Markus Semer und dem ganzen Team unsere Anerkennung für diese bemerkenswerte Leistung. Wir wünschen ihm alles Gute für seine neuen beruflichen Aufgaben, die ihn ab Januar 2020 erwarten?, so Seine Exzellenz Abdulla H. Saif, Chairman of the Supervisory Board, Kempinski AG.